

stipendiis immo Gno. Wommesen in Utrecht das Dr. L. Traube, jener selbst in das Protoprofess K. Neuner zu Mitgliedern der Leutkirchianen.

- Auditor N.*
2. In den Rerum Romanorum scriptis werden geschiftet die Gau, van Dove, Scheffer-Boichorst, Wattenbach.
  3. Van Westerveldt erwähnt über die Publikationen des nachstehenden Verfass und über die im Vorderen Reichschen Kreise.
  4. Gno. Wommesen erwähnt einen Druck über die Auctores antiquissimi und den ersten Teil des Liber pontificalis. Preisgestaltung vor circa 3500 - 4000 M.
  5. Auf Anfrage des Gno. Wommesen, welche einen Druck des Gno. Dr. Lucas mitteilt, wird bepflossen, dass für die Druckausgabe der Chronica minorata (Auct. antiqu. t. IX. XI. XIII.) wieden dem ihm in der Zeitung des Localen ausgeschriebenen vom 26. Juni 1895 S. 3 genehmigten Löyer folgendermaßen eine Belohnung von 500 M. im Gangen zu bewilligen.
  6. Es wird mit Majorat bepflossen, dass Gno. Wommesen jenseits vom ersten Teil des Liber pontificalis die ersten Rückgriffe aus demselben, den Catalogus Felicianus und Catalogus Coronianus bis auf Felix IV ab. erwerben mögeln.
  7. Es wird bepflossen, dass wieden ersten Teil des Liber pontificalis als dem ersten Löyer der Gründung nach geprägt gesetzen der Haupttitel Gestae pontificum Romanorum

*notum*